

2. Medieninformation

14. November 2018, 14:30 Uhr

Auto in Berlin gestohlen - Zwei Tatverdächtige in der Oberlausitz vorläufig festgenommen

Berlin, Pasedagplatz
Nacht zum 04.07.2018

BAB 4, Dresden - Görlitz
Bautzen, Neusalzaer Straße
13.11.2018, 20:45 Uhr

Eine Streife der Gemeinsamen Fahndungsgruppe (GFG) Bautzen hat am Dienstagabend einen gestohlenen Seat sichergestellt und zwei Tatverdächtige vorläufig festgenommen. Ein automatisiertes Kennzeichenerkennungssystem der sächsischen Polizei hatte Alarm geschlagen, als der Kleinwagen mit Berliner Kennzeichen auf der BAB 4 in Richtung Bautzen fuhr. Zivilfahnder der Bundes- und Landespolizei folgten dem Auto und stoppten es in der Spreestadt an der Neusalzaer Straße.

Wie sich herausstellte, war der Pkw eines Pflegedienstes in der Nacht zum 4. Juli 2018 in der Bundeshauptstadt entwendet worden. In dem Auto saßen ein 26 und ein 28 Jahre alter Mann. Die beiden Tatverdächtigen wurden erst im Sommer aus der Haft entlassen. In dem Seat fanden die Beamten auch diverse Einbruchswerkzeuge. Die Zivilfahnder nahmen beide Männer vorläufig fest. Den Kleinwagen stellten sie sicher. Die weiteren Untersuchungen führt die Soko Kfz in enger Abstimmung mit der Berliner Kriminalpolizei. (tk)

Anlage: *Lichtbild des sichergestellten Seat*

Ihre Ansprechpartner

Thomas Knaup (tk)
Anja Leuschner (al)
Michael Verch (mv)

Durchwahl

Telefon +49 3581 468-2030
Mobil +49 173 961 86 41
Telefax +49 3581 468-2006

presse.pd-gr@
polizei.sachsen.de

Görlitz,
14. November 2018



Hausanschrift:

Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
(Zufahrt über Teichstraße)
02826 Görlitz

www.polizei.sachsen.de

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Diebesgut wieder aufgefunden

Bautzen, Neustädter Straße

05.11.2018, 17:00 Uhr - 12.11.2018, 15:45 Uhr

Bereits am Montagnachmittag bemerkte ein 29-Jähriger, dass Diebe seine Garage in Bautzen in der zurückliegenden Woche leergeräumt hatten. Es fehlten unter anderem zwei Kleinkrafträder, ein Helm, ein Kanister mit Benzin sowie diverses Werkzeug. Der Stehlschaden wurde auf rund 1.500 Euro geschätzt.

Am Dienstagnachmittag entdeckte ein anderer Garagenbesitzer die gestohlenen Gegenstände an einem unweit entfernten Unterstellort. Kriminaltechniker sicherten Spuren am Tatort und dem wiedergefundenen Diebesgut. Die Ermittlungen übernahm die Kriminalpolizei. (mv)

Unfall mit leichtverletzter Radfahrerin - Zeugen gesucht

Bischofswerda, Bautzener Straße/Hellmuth-Muntschick-Straße

13.11.2018, 15:10 Uhr

Am Dienstagnachmittag stürzte in Bischofswerda an der Kreuzung Bautzener Straße/Hellmuth-Muntschick-Straße eine Radfahrerin aus bisher ungeklärter Ursache. Dabei zog sie sich leichte Verletzungen zu und wurde zur weiteren Behandlung in ein Krankenhaus eingeliefert.

Um zu klären, was genau geschah, sucht die Polizei Zeugen. Diese werden gebeten sich im Polizeirevier Bautzen unter 03591 356 - 0 oder in jeder anderen Polizeidienststelle zu melden. (al)

Zwei Verkehrsunfälle in Schirgiswalde

Schirgiswalde-Kirschau, OT Schirgiswalde, Bautzener Straße

13.11.2018, gegen 19:40 Uhr

Am Dienstagabend ereigneten sich in Schirgiswalde zwei Verkehrsunfälle. Eine 77-jährige Renault-Lenkerin befuhr die Bautzener Straße in Richtung Sohland. Plötzlich zog der Pkw der

Seniorin nach links und überrollte eine Verkehrsinsel. Die Rentnerin verletzte sich bei der Kollision mit einem Verkehrsschild und wurde durch den Rettungsdienst in ein Krankenhaus gebracht. Die Freiwillige Feuerwehr Schirgiswalde sicherte die Unfallstelle ab und fing auslaufende Betriebsstoffe des Autos auf. Eine Fachfirma wurde schließlich mit der Reinigung der Fahrbahn beauftragt. Der Sachschaden betrug in Summe rund 10.000 Euro.

In der Gegenrichtung ereignete sich kurz darauf ein weiterer Unfall zwischen zwei Pkw. Die vorausfahrende 43-jährige Mini-Lenkerin bremste, weil Fahrzeugteile auf der Fahrbahn lagen. Der 18-jährige Fahrer des nachfolgenden Opel erkannte das zu spät und fuhr auf den Mini auf. Der Gesamtschaden dieses Unfalls betrug circa 2.800 Euro. Verletzt wurde niemand. (al)

Auf regennasser Fahrbahn die Kontrolle verloren

S 177, Pirna - Radeberg
13.11.2018, 20:15 Uhr

Auf der S 177 hat sich am Dienstagabend bei Radeberg ein VW Caddy überschlagen. Der 30-jährige Fahrer verlor auf regennasser Fahrbahn in einer Kurve die Kontrolle über das Auto. Der Mann verletzte sich bei dem Unfall leicht. An seinem Volkswagen entstand Sachschaden von rund 20.000 Euro. Der Pkw wurde abgeschleppt. (tk)

Verbotene Parolen gebrüllt

Großröhrsdorf, Nordstraße
13.11.2018, 20:15 Uhr

Am Dienstagabend bemerkte eine Streife des Polizeireviere Kamenz zwei junge Männer und eine Frau auf der Nordstraße in Großröhrsdorf. Diese riefen wiederholt verbotene Parolen. Die Beamten hörten dies und schritten ein. Sie nahmen die Personalien der beiden 17- sowie des 23-Jährigen auf und leiteten ein Strafverfahren ein. Das Dezernat Staatsschutz der Kriminalpolizei wird sich mit dem Fall befassen. (al)

Unfall mit Personen- und hohem Sachschaden

Kamenz, Goethestraße/Nordstraße
13.11.2018, gegen 20:45 Uhr

Die Vorfahrt eines anderen ignorierte am Dienstagabend ein Honda-Fahrer in Kamenz. Der 35-Jährige befuhr die Goethestraße. An der Einmündung zur Nordstraße bemerkte er einen Opel Astra augenscheinlich zu spät und es kam zum Zusammenstoß. Der Unfallverursacher zog sich eine Schnittverletzung zu, der 30-jährige Opel-Fahrer blieb unverletzt. Der Sachschaden belief sich auf insgesamt rund 9.000 Euro. Beide Autos kamen an den Haken eines Abschleppers. (al)

Brennende Heuballen

Elsterheide, OT Tätzschwitz, Elsterstraße
13.11.2018, 22:00 Uhr

Am Dienstagabend brannten auf einem Feld bei Tätzschwitz rund 250 Heuballen. Umliegende Feuerwehren konnten die Flammen löschen, die sich auf einer Länge von circa 50 Metern erstreckten. Die Höhe des Schadens belief sich auf ungefähr 6.500 Euro. Nach derzeitigen Erkenntnissen brach das Feuer an mehreren Stellen aus. Die Kriminalpolizei ermittelt nun wegen Brandstiftung. Ein Spezialist wird den Tatort genauer untersuchen. (mv)

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Kabel gestohlen

Von Montag zu Dienstag wurden der Polizei gleich zwei Fälle im Bereich Görlitz bekannt, bei denen Diebe diverse Kabel gestohlen haben.

Görlitz, OT Hagenwerder, Berzdorfer Straße
12.11.2018, 14:00 Uhr - 13.11.2018, 09:00 Uhr

Unbekannte haben sich in Hagenwerder Zugang zum Gelände verschafft, auf dem sich ein Schaufelradbagger befindet. Sie durchschnitten den Zaun und trennten mehrere, etwa zwölf Meter lange Zuleitungen des Tagebau-Giganten ab. Diese blieben zum

Abtransport vorbereitet liegen. Jedoch nahmen die Täter weitere Leitungsstücke mit. Der Gesamtschaden wurde mit rund 5.500 Euro beziffert.

Görlitz, Bahnhofstraße
13.11.2018, 09:00 Uhr - 12:45 Uhr

Aus einem Mehrfamilienhaus in Görlitz an der Bahnhofstraße haben Unbekannte am Dienstagvormittag verschiedene Kabel entwendet. Sie verschafften sich über den Keller gewaltsam Zugang zu dem in der Sanierung befindlichen Gebäude. Der Gesamtschaden wurde mit circa 2.000 Euro beziffert.

Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen in beiden Fällen übernommen. (mv)

Scheinwerfer entwendet

Görlitz, Stadtgrenze
12.11.2018, 18:00 Uhr - 13.11.2018, 06:30 Uhr

In der Nacht zu Dienstag verschafften sich Unbekannte Zutritt zu einem Firmengelände an der Straße Stadtgrenze in Görlitz. Sie stahlen vier LED-Scheinwerfer mit Bewegungsmeldern, welche sich an den Seiten des Objektes befanden. Es entstand ein Sach- und Stehlschaden von rund 700 Euro. Die Kriminalpolizei nahm die Ermittlungen auf. (al)

Scheibe in einer Bankfiliale eingeschlagen

Niesky, Görlitzer Straße
12.11.2018, 17:00 Uhr - 13.11.2018, 10:00 Uhr

Unbekannte haben in der Nacht zu Dienstag eine Scheibe in einer Bankfiliale in Niesky zersplittern lassen. Diese gehört zu einer Zwischentür zu den Geldautomaten. Der entstandene Schaden wurde mit circa 1.000 Euro beziffert. Die Kriminalpolizei ermittelt zu der Sachbeschädigung. (mv)

Scheibe am Auto zersplittert

Ostritz, Heinrich-Kretschmer-Straße
12.11.2018, 21:00 Uhr - 13.11.2018, 09:00 Uhr

Dienstagvormittag hat eine Ostritzerin die Polizei gerufen. An ihrem Skoda war die Scheibe der Fahrertür zersplittert. Was genau in den Nachtstunden an der Heinrich-Kretschmer-Straße geschehen war, wird nun untersucht. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen in alle Richtungen aufgenommen. Dabei gilt es zu klären, ob aus dem Inneren des Fahrzeugs auf das Scheibenglas eingewirkt wurde, oder sich jemand von außen an dem Wagen zu schaffen gemacht hat. Der Pkw war verschlossen und trug keine Einbruchsspuren. Da die Besitzerin des Skoda dem Komitee des Ostritzer Friedensfestes angehörte, wird auch das Dezernat Staatsschutz der Görlitzer Kriminalpolizei in die Untersuchungen eingebunden. Das Ergebnis der Ermittlungen bleibt abzuwarten, um eine Aussage treffen zu können, ob eine Straftat geschehen ist. Der Sachschaden an der Seitenscheibe betrug etwa 200 Euro. (tk)

Anhänger gestohlen

Seifhennersdorf, Arno-Förster-Straße
13.11.2018, 18:00 Uhr - 23:30 Uhr

Am Dienstagabend haben Unbekannte in Seifhennersdorf einen Pkw-Anhänger gestohlen. Dieser stand auf einem Grundstück an der Arno-Förster-Straße. Das Zuggefährt hatte das amtliche Kennzeichen ZI-HP 650. Der Stehlschaden wurde auf rund 2.000 Euro geschätzt. Die Kriminalpolizei ermittelt. (mv)

Polizei stoppt Alkoholfahrt

Zittau, Äußere Weberstraße
13.11.2018, 23:15 Uhr

Eine Polizeistreife hat Dienstagnacht auf der Äußere Weberstraße in Zittau einen VW kontrolliert. Die Beamten stellten beim Fahrer Alkoholgeruch fest. Der Test bei dem 45-Jährigen ergab umgerechnet 0,74 Promille. Die Polizei wird die Feststellungen der Bußgeldstelle des Landkreises mitteilen. Den Fahrzeuglenker erwarten ein Bußgeld von mindestens 500 Euro, zwei Punkte in Flensburg sowie einen Monat Fahrverbot. (mv)



Wildunfall mit Hirschkuh

B 156, Weißwasser - Boxberg
14.11.2018, 05:15 Uhr

Am Mittwochmorgen kam es bei Boxberg zu einem Wildunfall. Eine 43-jährige Mitsubishi-Lenkerin befuhr die B 156, als das Rotwild plötzlich die Fahrbahn kreuzte und von dem Auto erfasst wurde. Ein nachfolgender Citroen konnte nicht mehr rechtzeitig bremsen und stieß ebenfalls gegen das Tier. Der Gesamtschaden an den Fahrzeugen betrug rund 3.800 Euro. Menschen kamen nicht zu Schaden. Die Hirschkuh erlag ihren Verletzungen. (al)

Verkehrsunfallgeschehen in den Landkreisen Bautzen und Görlitz

Stand: 14.11.2018, 05:00 Uhr

	VKU	Verletzte	Tote
BAB 4	1	1	-
Polizeirevier Bautzen	16	6	-
Polizeirevier Kamenz	13	2	-
Polizeirevier Hoyerswerda	6	-	-
Polizeirevier Görlitz	10	2	-
Polizeirevier Zittau-Oberland	13	2	-
Polizeirevier Weißwasser	2	-	-
gesamt	61	13	-